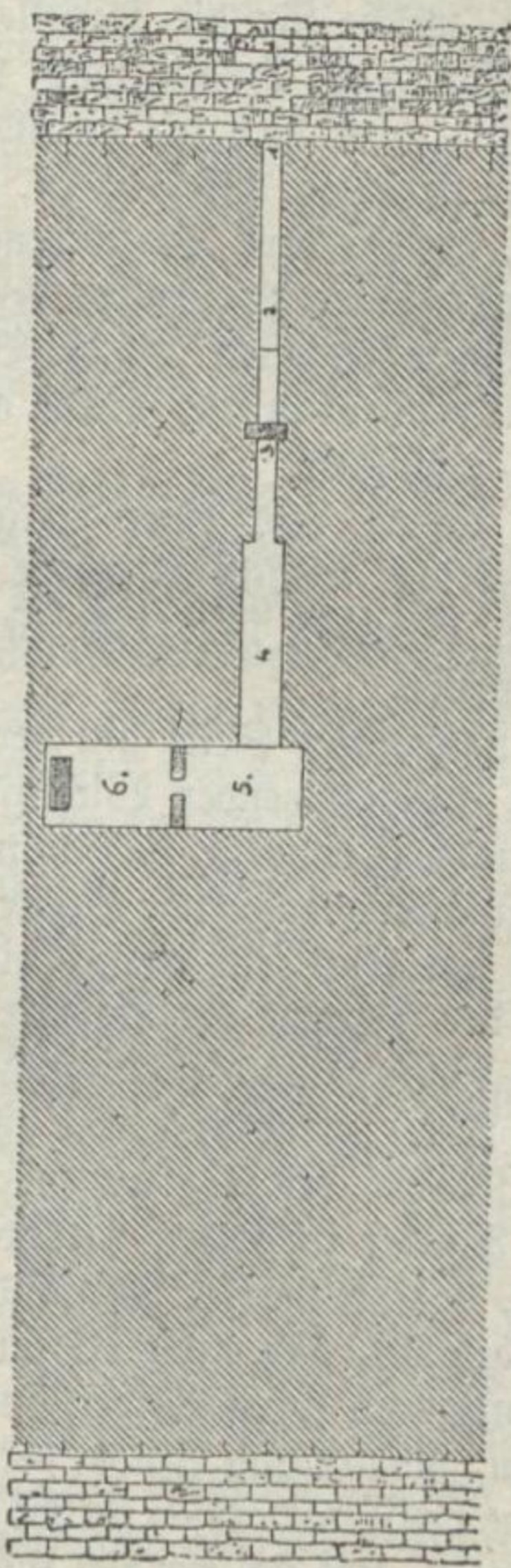


Reise des verstorbenen Königs im Jenseits handelt. Ich muß dabei bemerken, daß nach ägyptischer Anschauungsweise das Leben des einzelnen Menschen als Abbild des Sonnenlaufes angesehen ward. Die Seele ist ein Ausfluß des göttlichen Lichtstrahles, aufgefaßt in materieller Weise als Sonne. Der Sonnenstrahl, himmlischen Ursprungs, tritt in den Leib des geborenen Erdenkindes ein und nach der Auflösung des Körpers kehrt er zurück zur ewigen Gottheit, zum Urquell des Lichtes. Des Menschen Lebenslauf ist seinem Inhalte nach ein Stück Sonnendasein: der Mensch wird geboren im Osten und geht unter im Westen wie die Sonne. Nach seinem Tode, seinem Untergange im Westen, muß der menschliche Lichtträger dem Laufe der Sonne in der Nachtregion folgen, um am Ausgangspunkte im Osten sich mit der Gottheit zu vereinen und in das ewige Licht aufzugehen. Seine Wanderung nach diesem Ziele schlägt die umgekehrte Richtung des Lebenslaufes von Osten nach Westen ein. Von Westen nach Osten wandelnd, legt er die Reise der Toten



Ein Königsgrab aus dem Alten Reiche. Horizontalschnitt.  
1 Eingang. — 2 u. 4 Gänge. — 3 Fallthür. — 5 Grabkammer. — 6 Kammer mit dem Sarkophag.